

Zoll-Aktion in Singen: Mindestlohn-Verstöße aufgedeckt!

Das Hauptzollamt Singen beteiligte sich an bundesweiten Mindestlohnprüfungen, um Schwarzarbeit und illegale Beschäftigung zu bekämpfen.

Singen, Deutschland - Am 13. März 2025 führte die Finanzkontrolle Schwarzarbeit des Zolls (FKS) eine großangelegte Aktion gegen Schwarzarbeit bundesweit durch, mit einem besonderen Fokus auf die Einhaltung des Mindestlohns. Auch das Hauptzollamt Singen war beteiligt, dessen Mitarbeiter in den Städten Singen und Waldshut aktiv waren. Bei dieser Kontrolle wurden vor allem Modegeschäfte, Schnellrestaurants und Gastronomiebetriebe sowie Süßwarenläden unter die Lupe genommen.

Insgesamt wurden 44 Betriebe in den Landkreisen Waldshut, Konstanz, Tuttlingen und Rottweil überprüft, und 91 Personen zu ihren Arbeitsverhältnissen befragt. Die Prüfungen zielten darauf ab, etwaige Verstöße gegen den Mindestlohn aufzudecken und nachfolgende tiefere Ermittlungen in den betroffenen Unternehmen anzustoßen. Dabei arbeitet der Zoll eng mit anderen Behörden und der Rentenversicherung zusammen, um eine umfassende Prüfung der Lohn- und Finanzunterlagen sicherzustellen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Singen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de